

# Moorteufel auf Oldenburger Teamturnier

„Trüffelspieler“ erlangen den Sieg

**Tarmstedt.** Bereits zum dritten mal veranstalteten die Oldenburger Schützen ein Teamturnier im Bogenschießen. Dieses Turnier wird im Liga Modus auf einer Distanz von 50 m und einer 80er Auflage ausgetragen. Als weitere Besonderheit gilt auf diesem Turnier, dass die Mannschaften nicht zwingend aus demselben Verein kommen müssen. Von daher geben sich die Mannschaften Fantasienamen. Clemens Brosi, Birgit Schüttenberg und Fredi Latzke vom SSV Tarmstedt entschlossen sich äußerst kurzfristig das gute Wetter nochmals zu nutzen und trafen als „Moorteufel“ an. In dem nicht ausgebuchten Turnier mussten sie sich gegen die „Trüffelspieler“, „Melanies Männer“, „Zuppis Warrior“, „Die Goldies“, „Red Bow Hunter“ und „Red Shirts Petersfehn“ messen. Das erste Match gegen die „Trüffelspieler“ begann schon recht spannend

und ging gleich über fünf Sätze. Letztendlich mussten sich die „Moorteufel“ am Ende mit 6:4 geschlagen geben. Auch im zweiten Match gegen „Melanies Männer“ hatten die „Moorteufel“ mit 6:2 das Nachsehen. Im dritten Match gegen „Zuppis Warrior“ (6:0) und im vierten Match gegen „Die Goldies“ (6:0) gewannen die „Moorteufel“ und sorgten so erstmals für ein ausgeglichenes Ergebnis. Nach der Pause musste sie gegen „Red Bow Hunter“ antreten.

Leider konnte der Schwung, der sich vor der Pause eingestellt hatte nicht mitgenommen werden und das Match musste wieder über fünf Sätze geschossen werden. Dieses Match ging mit 6:4 an die „Red Bow Hunters“, ebenso das siebte Match gegen „Red Shirts Petersfehn“, das nach fünf Sätzen 5:1 an die „Red Shirts“ ging.

Alle Teams mussten zudem gegen Mann-

schaft acht schießen. Diese Mannschaft gab es nicht, musste allerdings auf dem Papier her damit jede teilnehmende Mannschaft einen Gegner hatte. Am Ende des Turniers hieß es für die „Moorteufel“ Platz vier mit sieben Matchpunkten und zehn Satzpunkten. Erster wurden hier die „Trüffelspieler“, die damit für ihre Anreise aus Kassel belohnt wurden. Die Außensaison ist damit beendet.

Die Außensaison ist damit beendet. Für Clemens Brosi war es allerdings die letzte Veranstaltung. Nachdem er den Pilotenschein der Lufthansa erfolgreich bestanden hat verlässt er zum Jahresende den SSV Tarmstedt und geht nach Braunschweig studieren. „Ich gehe mit einem lachenden und einem weinenden Auge“, so Brosi. „Ich bin froh das ich alles erfolgreich abgeschlossen habe, es ist aber auch schade das ich hier weggehe.“

Wumme Zeitung / Mein Verein 25.09.16